

Protokoll der Sitzung des AstA der FHP am 05.12.2016

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Kiepenheuerallee 5, Haus 4/1.15

STIMMBERECHTIGTE MITGLIEDER

Anwesend: Jennifer Barwinski, Deborah Kröger, Benedikt Kurz, Aria Lirawi, Dahna Menner, Christian Mosau, Nikolas Ripka, Theo Schubert

Entschuldigt: Benjamin Reissing

Unentschuldigt:

BERATENDE MITGLIEDER

Anwesend:

Entschuldigt: Jenni Becker, Isabell Petrich

Sitzungsleitung: Nikolas Ripka

Protokoll: Dahna Menner

Gäste: Philipp Pusch, Marlen Schnurr

Tagesordnung

TOP 1: REGULARIEN

a. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nikolas begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (8 von 9 anwesend) fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

b. Protokolle

Es liegen keine Protokolle zur Genehmigung vor.

TOP 2: GÄSTE, ANTRÄGE

a. Philipp Pusch, Projektantrag Haus D

Philipp stellt den ersten Dummy für das Heft vor. Er hat in den letzten Jahren immer wieder Fotos von dem Haus D gemacht. Versucht mit dem Buch die Diskussion und das Nicht-Mögen von den Studierenden und den Lehrenden des Gebäudes aufzuzeigen. Hat eigentlich einen Projektantrag bei der FH gestellt, wurde aber abgelehnt. Möchte damit aufzeigen, dass Studis auch etwas leisten können. Heft könnte zum Beispiel in die Erstbeutel gelegt werden. Könnte jetzt auch über incom oder Blackboard verteilt werden. Bene schlägt vor, den StuRa FB4 anzufragen, weil es sich speziell um ein Heft für den FB4 handelt. Aria schlägt vor, dass Philipp zuerst beim StuRa FB4 anfragt und falls sie nicht alles bezahlen, könnte der AstA den Rest übernehmen. Bene schlägt vor noch ein günstigeres Angebot einzuholen, da 5€ pro Heft viel erscheint. Philipp antwortet, dass die Druckerei ihn mit 15% unterstützen würde.

b. Marlen Schnurr, Projektantrag Campusgarten

Zum Ende des Jahres ist eine kleine Feier für Studierende und Nachbarn geplant. Kerzenziehen soll angeboten werden. Kosten siehe Anhang. Es kam die Diskussion auf, ob ein Weihnachtsfest eine religiöse Veranstaltung ist. Christian merkt an, dass der AstA neutral ist in Fragen der Religion, Politik, etc. Aria verweist auf einen vergangenen Projektantrag, welcher abgelehnt wurde aufgrund seines religiösen Kontext.

Der AstA beschließt den CampusGarten Antrag "Kerzenziehen" mit 70€ zu fördern (7/0/1).

TOP 3: TERMINE

- a. **06.12. 14:00 Uhr: Termin Deutschlandstipendium**
Deborah und Christian nehmen daran teil. Es geht um eine Diskussion des Vergabeverfahrens.
- b. **Ringvorlesung Förderung: Frage von Jana, in welchem Protokoll der Beschluss gefasst wurde.**
Theo kümmert sich darum.
- b. **07.12. 18:00 Uhr: Kurzfilmschau**
Getränke werden auf Kommission von Casino zur Verfügung gestellt. Frage wer sich um den Verkauf kümmert? Dahna ab 17:30 Uhr bis Ende, Jenny von 18-20 Uhr, Aria+Christian bis 18:30 Uhr. Theo kümmert sich um Weiterleitung an Casino (Frage nach Wechselgeld).
- c. **08.12. 14:00 Uhr: Tag der Studienfinanzierung**
entfällt
- d. **14.12. 14:00 Uhr: Vorbereitungstreffen 25 Jahre FH**
Benedikt und Nikolas nehmen daran teil.

TOP 4: AKTUELLES

- a. **Erste Sitzung im neuen Jahr findet am 9. Januar 2017 statt.**
- b. **AStA Shirts**
Angebote werden gezeigt. Vier Fairwear Shirts kosten 100€.
Der AStA beschließt vier Bio und Fairwear Langarmshirts mit dem AStA Logo für 110€ zu kaufen. (8/0/0)
- c. **Abstimmung offener Brief VG Wort / BrandStuVe (A1)**
Der AStA möchte sich beteiligen und Dahna kümmert sich darum, dass das passiert.

TOP 5: REFERATE

- a. **Hochschulpolitik**
 - I. keine Wortmeldung
- b. **Finanzen**
 - I. **Fehlendes Zubehör der Anlage**
Aria hat eine Liste erstellt, welche Dinge noch für die Anlage benötigt werden und möchte diese gerne bestellen.
Der AStA beschließt für 150€ weiteres Equipment für die AStA Anlage zu kaufen (6/1/1).
 - II. **Ausleihe des Fernsehers**
Der AStA hat den Fernseher von READ bekommen, da READ ihn nicht mehr benötigt. Aria verfasst das Formular.
- c. **Gleichstellung, Soziales und politische Bildung**
 - I. **Anfrage über Petition zur Vereinbarung von Familie und Studium**
Christian wurde von einer studierenden Mutter darauf angesprochen, dass der AStA dafür einsetzen soll, dass das Land Brandenburg die Semesterferien den Schulferien anpasst. Deborah kümmert sich darum ein Meinungsbild beim FAM-Team, etc. einzuholen.
- d. **Casino, Kultur und Sport**
 - I. **Meinungsbox Casino AStA**
Theo schlägt vor eine Meinungsbox für Casino und AStA gemeinsam einzurichten. Aria wendet ein, dass der AStA bereits eine Meinungsbox hat. Theo merkt an, dass die Erreichbarkeit des AStA Büros eingeschränkt ist. Bene äußert die Sorge, dass nach Parties die Meinungsbox voll ist. Theo schlägt vor, dass die Meinungsbox ca. ab 16Uhr abgehängt wird. Christian sagt, dass auf jeden Fall Stifte und Blätter vorhanden sein sollten. Theo leitet positives Meinungsbild an Casino weiter.
 - II. **Entsorgung Kellersachen?**
Theo fragt an ob im Keller Dinge für den Sperrmüll sind. Aria schaut nach und gibt Bescheid.
- e. **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**
 - I. keine Wortmeldung

f. Verkehr und Umwelt

I. keine Wortmeldung

g. Internationales

I. keine Wortmeldung

h. Studium und Lehre

I. keine Wortmeldung

TOP 6: GREMIEN, AGS

a. keine Wortmeldung

TOP 7: SONSTIGES

a. keine Wortmeldung

Für das Protokoll:	Sitzungsleitung:
gez.	gez.
Potsdam, den 03.12.2016	

Abkürzungen:

AG = Arbeitsgruppe

BrandStuVe = Brandenburgische Studierendenvertretung

FES = Campus Friedrich-Ebert-Straße

FB 1 = Fachbereich Sozialwesen

FB 2 = Fachbereich Architektur und Städtebau

FB 3 = Fachbereich Bauingenieurwesen

FB 4 = Fachbereich Design

FB 5 = Fachbereich Informationswissenschaften

FBR = Fachbereichsrat

FHP = Fachhochschule Potsdam

fzs = Freier Zusammenschluss von StudentInnenschaften

GO = Grundordnung

Gröwa = studentisches Café Größenwahn in der FES

HSK = Hochschulstrukturkommission

KuZe = studentisches Kulturzentrum Potsdam

StuRa = Studierendenrat

StuWe = Studentenwerk Potsdam

UP = Uni Potsdam

VV = Vollversammlung